

Friedrich Weinbrenner (1766–1826) **Architektur und Städtebau des Klassizismus**

Herausgeber: Stadt Karlsruhe – Städtische Galerie und saai (Südwestdeutsches Archiv für Architektur und Ingenieurbau am KIT)

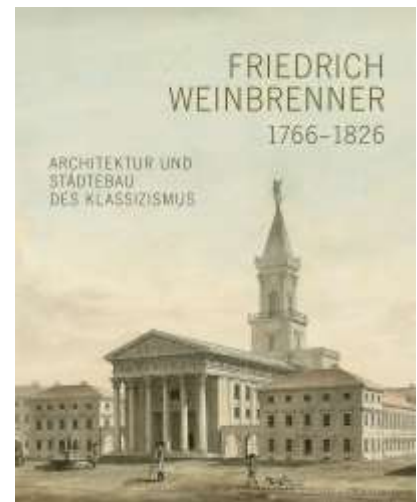
24 x 30 cm, 464 Seiten, 478 Farbabbildungen,
Hardcover

ISBN 978-3-7319-0224-9

Euro (D) 49,95,

Euro (A) 51,35

CHF 57,40



Ausstellung Städtische Galerie Karlsruhe
vom 27. Juni bis zum 4. Oktober 2015

Friedrich Weinbrenner zählt zu den großen Baumeistern und Stadtplanern des Klassizismus. Wie kein anderer hat er das Erscheinungsbild seiner Heimatstadt Karlsruhe geprägt. Als Leiter der großherzoglichen Bauverwaltung formte er die Architektur in ganz Baden, von der Dorfkirche über Schulhäuser, landwirtschaftliche Güter und Forsthäuser bis hin zur Architektur der Kurbäder. Und weit über Baden hinaus war er ein gefragter Spezialist für den Theaterbau, von Schaffhausen bis Hannover und von Düsseldorf bis Leipzig. Weinbrenners Stil in Anlehnung an die römische Antike, an Palladio und die französische Revolutionsarchitektur machte Schule. Aus ganz Deutschland strömten angehende Architekten in seine Bauschule.

Der Ausstellungskatalog vereint Aufsätze namhafter Autoren und einen Katalogteil mit über 400 Exponaten zu Leben und Werk mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Die umfassende Monographie zu Weinbrenners Lebenswerk ist die erste seit 1977 und übertrifft diese bei weitem.